



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

In der **Fakultät für Kulturwissenschaften** – Musikwissenschaftliches Seminar Detmold/Paderborn – ist in dem aus Mitteln des Bundes und der Länder über die **Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz** geförderten Projekt der **Carl-Maria-von-Weber-Gesamtausgabe** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine zunächst bis zum 31.12.2026 wegen Drittmittelfinanzierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) befristete Tätigkeit. Die Befristungsdauer entspricht dem bisher bewilligten Projektzeitraum. Im Falle der Bewilligung einer Weiterförderung besteht die Option einer Weiterbeschäftigung innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG. Die Möglichkeit zur Promotion/wissenschaftlichen Weiterqualifikation ist gegeben.

Projektbeschreibung und Aufgaben:

Wir suchen eine engagierte, DH-erfahrene Person, die insbesondere Aufgaben im digitalen Bereich übernimmt, um Webers sämtliche Kompositionen, Briefe, Tagebücher und Schriften in einer wissenschaftlich-kritischen Gesamtausgabe vorzulegen. In enger Kooperation mit dem Zentrum für Musik – Edition – Medien an der Universität Paderborn soll die Stelle die technische Betreuung und Weiterentwicklung der digitalen Bestandteile der Edition gewährleisten. Zu Ihren Aufgaben innerhalb der Ausgabe gehören:

- Einrichtung und Betreuung von Tools und Workflows zur Unterstützung der Arbeiten
- Anpassung und Weiterentwicklung der WeGA-WebApp für das Projekt
- Anpassung und Weiterentwicklung von TEI- und MEI-Schemata
- Schulung von Mitarbeiter*innen
- Mitarbeit an Konzepten und Edition im Textbereich sowie beim digitalen Werkverzeichnis

Sofern zu einem späteren Zeitpunkt höherwertige Aufgaben übertragen werden sollen, ist ggf. eine Höhergruppierung nach EG 14 TV-L möglich.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Musikwissenschaft, Digital Humanities, Editionswissenschaften, Germanistik (M.A., Master, Diplom) oder vergleichbar
- Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit einschlägigen Web- und X-Technologien (XSLT, XQuery, HTML)
- Grundlegende Kenntnisse von geisteswissenschaftlichen Datenstandards wie TEI und MEI

Wünschenswert sind Erfahrungen mit:

- digitalen Editionen, d.h. Verständnis sowohl für die philologischen als auch die technischen Herausforderungen
- digitalen, kollaborativen Arbeitsprozessen und deren Tools (Versionsverwaltungs- und Projektmanagementsysteme)
- Docker-Containerisierung
- eXist-Datenbank

Wir bieten Ihnen:

- Kreative Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten von innovativer Forschungssoftware im universitären Umfeld
- Möglichkeiten der Weiterqualifikation
- Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen im In- und Ausland
- Einbettung in den Virtuellen Forschungsverbund Edirom
- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 6712** bis zum **3. Dezember 2024** erbeten an antje.tumat@uni-paderborn.de

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:

www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr. Antje Tumat-Schnurr
Fakultät für Kulturwissenschaft
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

